

Gemeinsam gegen Kinderarmut

Sprechstunden der Frühen Hilfen in Kinder- und Jugendarztpraxen

Fachtag Kinderarmut und Kindergesundheit
Präventionsnetzwerk Ortenaukreis
28. Juni 2019

Karin Ebel, Dipl.-Psychologin
Stadt Freiburg im Breisgau
Amt für Kinder, Jugend und Familie



Frühe Hilfen in Freiburg
Kinderleicht leben.
Für alle von Anfang an.

Gemeinsam gegen Kinderarmut

Hintergrund:

Armutsforschung: Zusammenhang Kinderarmut, geringeren Bildungschancen und Gesundheitsrisiken

Insbesondere Familien in benachteiligten Lebenslagen beanspruchen gleichzeitig weniger Unterstützungsangebote.

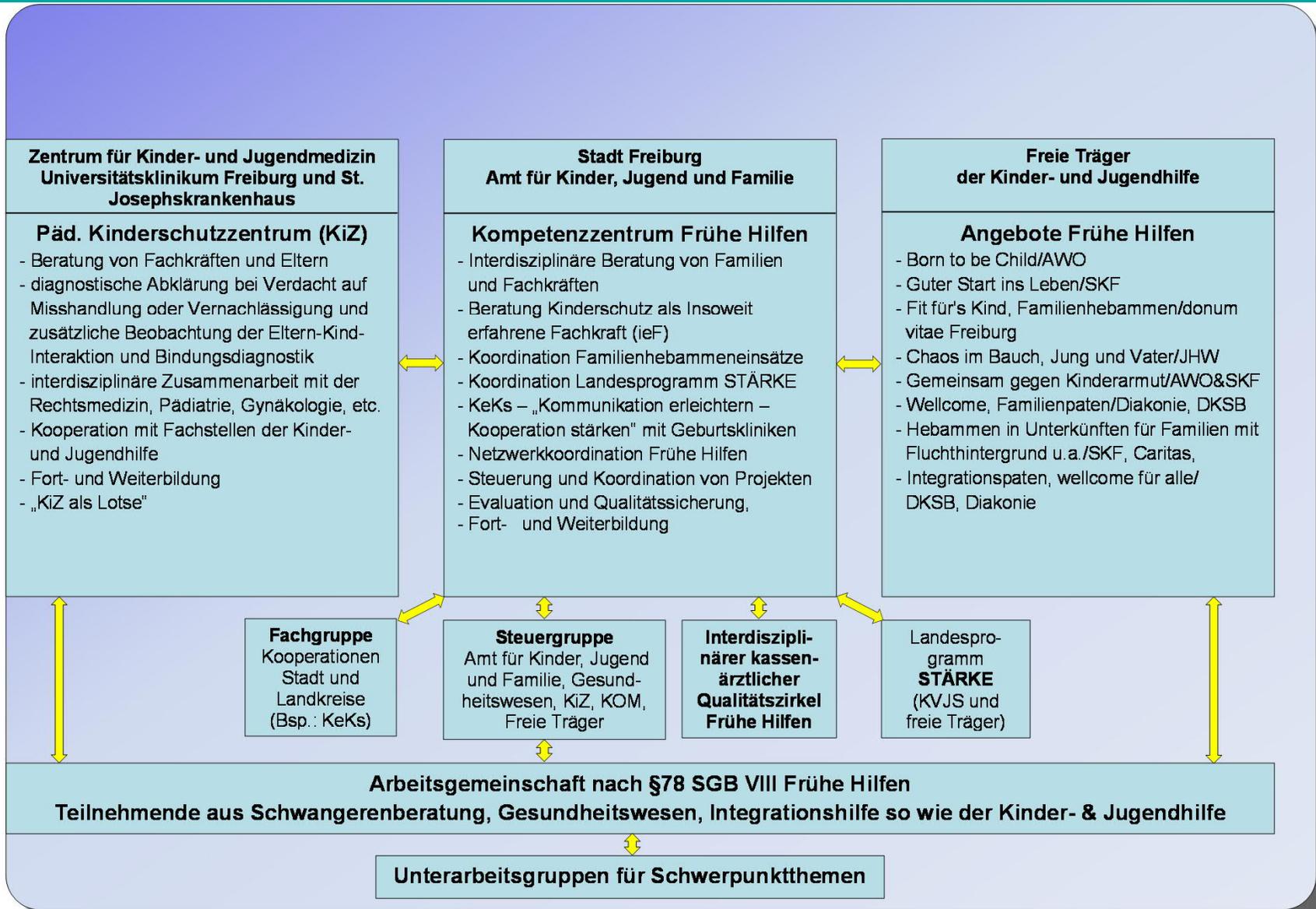
Ziel des Ansatzes:

- Unterstützung von Armut betroffener oder bedrohter Kinder und Ihrer Familien direkt vor Ort
- Förderung der Zusammenarbeit zwischen Kinder- und Jugendmedizin und Frühen Hilfen

Konzept:

- Sozialpädagogische Fachkräfte der Frühen Hilfen in zwei Kinder- und Jugendarztpraxen in Stadtteilen mit besonderem sozialen Handlungsbedarf
- Leitfadengestützte Erkennung von Unterstützungsbedarfen
- Niedrigschwellige Vermittlung individueller präventiver Hilfen
- Sozialraumorientierter Ausbau des Netzwerks Frühe Hilfen

Netzwerk Frühe Hilfen Freiburg



Beispiel: Pädiatrische Praxis FR-Haslach

Kontaktaufnahme:

- Bei regulären Kinderarztterminen (Vorsorge/Impfung/ akuter oder chronischer Erkrankung) versuchen wir immer auch beobachtend und fragend den Belastungsgrad der Familie zu erfassen.
- Bei Zeichen von Belastungen wird den Eltern das Projekt einer Unterstützung durch eine Sozialarbeiterin in der Praxis erläutert.
- Bei Einverständnis der Eltern zu Überleitung wird ein zusammen mit den Eltern ein Kontaktbogen ausgefüllt und von den Eltern im Sinne einer Schweigepflichtsentbindung unterschrieben.
- Die Medizinischen Fachangestellten vereinbaren eine Termin oder es wird den Eltern eine (telefonische) Kontaktaufnahme angeboten.

Themen der Beratung

Erstkontakt:

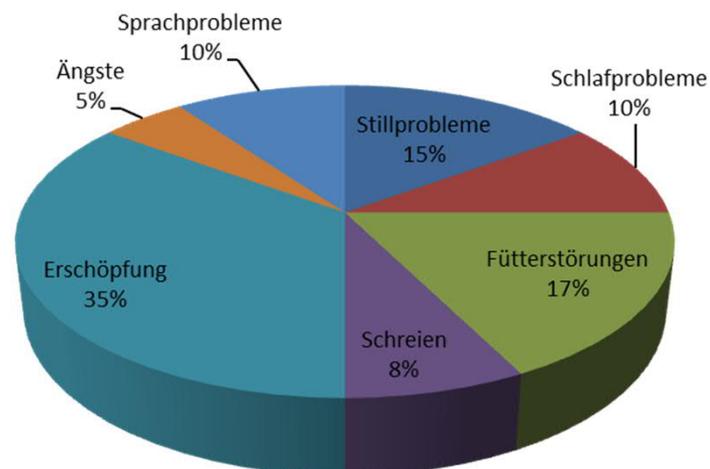
- Klärung und Erfassung des Hilfsbedarfs
- Beratung zu den genannten Themen
- Kontaktaufnahme und Weitervermittlung zu Ämtern, Sozialdiensten, Beratungsstellen
- Anbindung an die Beratungs- und Gruppenangebote des SkF

Häufigste Themen:

Entwicklungsauffälligkeiten (inkl. Regulationsstörungen).

Bei Problemlagen der Eltern Erschöpfung

Themen in der Beratung



Evaluation 2018

- 74% der Familien nahmen das Beratungsangebot an
- Beratungsspanne: ein- bis zehnmahlige Termine
- 50% der Familien Hausbesuch
- 73% Familien mit Migrationshintergrund
- 60% Kinder unter 1 Jahr
- 42% der Frauen waren Erstgebärende, Alter der Frauen zwischen 16 und 38 Jahren

Vernetzung

- Kindertagesstätten
- Hebammenpool
- Familienzentren
- Beratungsstellen, v.a. Schwangeren-und Familienberatungsstelle des SkF
- Frühförderstellen
- Sprachkurs für Mütter mit Kindern in Kooperation mit AWO
- Gruppenangebote des Guten Start, SkF: Schwangerengruppe, Säuglingspflegekurs, Eltern-Kleinkind-Gruppen
- Familienfest mit Familienzentrum

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Frühe Hilfen in Freiburg
Kinderleicht leben.
Für alle von Anfang an.



Dezernat für Umwelt, Jugend,
Schule und Bildung
Amt für Kinder, Jugend und Familie

Freiburg 
IM BREISGAU